



Auktionsnummer: 0323104



Stilleben «Englische Lakritze»

Hans Mijnsbergen

Acryl auf Leinwand
23 × 19 cm (36 × 29 cm inkl. Rahmen)
Original, nichtsigniert, mit Rahmen

Rufpreis (Mindestpreis):Fr. **200.-**

Versandkosten zulasten des Käufers,
Auktionsgebühr (20 Prozent des Ver-
kaufspreises) zulasten des Verkäufers

Zum Künstler und zum Werk

Entstehungsjahr ca. 2020

Hans (J.J.) Mijnsbergen, geboren 1945 in Goes (Holland), lebt in Zwijndrecht. Er malt oft romantische Stadtansichten, Winterlandschaften, alte Schiffe und Strandansichten im Stil der «Haager Schule». Häufige Motive sind Vögel und andere Tiere. Die Motive findet er oft in seiner Umgebung oder im Haus. Gelegentlich nutzt er historische Gemälde als Vorbilder. Um seinen malerischen Qualitäten gerecht zu werden, arbeitet Mijnsbergen stets auf Holztafeln.

Das hier angebotene kleine Gemälde mit seinen groben, rasch geführten Pinselstrichen und den kräftigen Farben macht einen schon fast expressionistischen Eindruck, was eigentlich untypisch für die Bilder Mijnsbergens, die im Allgemeinen eher naturalistisch bis romantisch daher kommen.

Auktionsdaten

Auktionsbeginn: Freitag, 24. März 2023
Auktionsende: Dienstag, 11. April 2023 (12.00 Uhr)

Steigerungsbedingungen

Die detaillierten Steigerungsbedingungen sowie der Stand der Auktion sind auf der Homepage des Verlags einsehbar:
www.rosenfluh.ch/arsmedici/auktion



Bieten für einen guten Zweck

Die Bilder auf den Titelseiten von ARS MEDICI sowie zusätzlich auf der Auktionsseite angebotene Werke können Sie ersteigern. Zur Steigerung sind alle zugelassen. Bieter müssen beim ersten Interesse zwingend folgende Angaben hinterlassen:

- Name, Vorname
- Adresse, E-Mail

Bieter erkennen mit dem ersten Gebot automatisch die Steigerungsbedingungen (s. u.) an. Mindestpreis ist der Rufpreis. Höhergebote sind möglich in Schritten zu

- Fr. 5.– bis zu Geboten von Fr. 100.–
- Fr. 10.– ab Fr. 101.– bis 200.–
- Fr. 20.– ab Fr. 201.– bis 500.–
- Fr. 50.– ab Fr. 501.– bis 1000.–
- Fr. 100.– ab Fr. 1001.– bis 2000.–
- Fr. 200.– ab Fr. 2001.– bis 5000.–

Sie können auf folgenden Wegen bieten – immer unter Angabe der Auktionsnummer und wenn möglich des Werktitels:

- per E-Mail an auktion@rosenfluh.ch
- per Fax an 052 675 50 61

Als Bieter erhalten Sie – ausschliesslich zu Bürozeiten – per E-Mail oder Fax eine kurze Bestätigung über Ihr Gebot. Der aktuelle Stand der Auktion ist einsehbar auf unserer Homepage (www.rosenfluh.ch) unter der Rubrik «ARS MEDICI Auktion».

Gebote ausserhalb der Bürozeiten (nach 17.00 Uhr und übers Wochenende) werden erst am Folgetag beziehungsweise am ersten Arbeitstag der Woche verarbeitet und eingestellt.

Als Bieter erhalten Sie bei einem Höhergebot eine Nachricht – ausschliesslich per E-Mail oder Fax und nur zu Bürozeiten! Bei einem Bieterwettbewerb vor Auktionschluss kann die Verlagsleitung die Auktion um bis zu eine Stunde verlängern.

Sie können ein Maximalgebot angeben, das geheim bleibt. Bestehende Gebote werden damit nur um den jeweils nächsten minimalen Schritt erhöht. Maximalgebote haben grundsätzlich Vorrang gegenüber Einzelgeboten.

Nach Abschluss der Auktion erhält der Käufer vom Verlag eine Rechnung in Höhe des gewinnenden Gebots plus MwSt. plus allenfalls Versandkosten. Der Versand (Post, auf Wunsch Kurier oder Selbstabholung) des Werks erfolgt nach Eingang der Zahlung. Die Versandkosten werden vom Käufer getragen.

Der Verkäufer eines Werks übernimmt die Auktionsgebühr in der Höhe von 20 Prozent des gewinnenden Gebots. Diese wird durch den Verlag vierteljährlich einer gemeinnützigen Organisation gespendet. Die Auszahlung (80 %) erfolgt innert drei Tagen nach Eingang der Zahlung durch den Käufer.

Rückblick

Die Auktion «Landschaft von Bocak Ana» (Auktionsnummer: 0323103, siehe ARS MEDICI 05_2023) läuft noch bis 27. März 2023.



Fragen bitte per E-Mail an auktion@rosenfluh.ch
oder telefonisch an 052 675 50 60